

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Donnerstag, den 24. 2. 1972, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte ist mit zunehmendem Südwind südlich des Alpenhauptkammes Bewölkung aber kein nennenswerter Niederschlag zu erwarten. Die Nullgradgrenze liegt weiterhin bei rund 1500 m Höhe.

Die vereinzelt abgehenden kleinen Lawinen bringen in ganz Tirol keine Gefahr für Seitentäler und Bergstraßen.

Über der Waldgrenze sind in den letzten Tagen praktisch in allen Hangrichtungen Tribschneeansammlungen entstanden. Schattseitig erhöht eine Schwimmschneeunterlage die Gefahr. Bei Schitouren abseits gesicherter Pisten erfordert die örtlich akute Schneebrettgefahr höchste Vorsicht. In den typischen Föhnbereichen sind nord- bis ostseitige Hänge in Kammlagen zu meiden.